

Programm

Joseph Haydn 1732-1809

Klaviertrio Es-Dur Hob. XV:29

(op. 75 Nr. 3, London 1795)

Poco allegretto • Andantino ed innocentemente •

Finale: Presto assai (In the German Style)

Charles Ives 1874-1954

Piano Trio (1909-10, rev. 1914-15)

Moderato • TSIAJ (This Scherzo Is A Joke):

Presto • Moderato con moto

Johannes Brahms 1833-1897

Klaviertrio Nr. 2 C-Dur op. 87 (1880-82)

Allegro • Andante con moto • Scherzo: Presto •

Finale: Allegro giocoso

In Zusammenarbeit mit der



**Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN**



Nächste Konzerte

- 05.10.2025 Termin geändert!!!
Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen
- 16.11.2025 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen
- 25.01.2026 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen
- 22.02.2026 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen
- 15.03.2026 Kassiopeia-Saal
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen
- 19.04.2026 Benefizkonzert
Inner Wheel Club Recklinghausen-Marl
Rathaus Recklinghausen
Eintritt € 20 incl. Finger Food
- Beginn jeweils 11.00 Uhr



© Anke Hunscha

studio :: busoni

— Klavierunterricht bis zur Konzertsreife
oder einfach für die innere Ruhe —
www.jaywang.de

DEBUT UM 11

Konzertreihe zur Förderung junger Musiker seit 1992

Künstlerische Beratung R.M. Klaas

31. August 2025

11.00 Uhr

Ruhrfestspielhaus

Recklinghausen

Kassiopeia-Saal

Veranstalter: DEBUT UM 11 e.V.

Postfach 101952 · 45619 Recklinghausen · www.debut-um-11.de

DEBUT UM 11

Zu Beginn der neuen Spielzeit stellen wir Ihnen, ähnlich wie im Vorjahr, ein junges, aber in den Konzertsälen schon erfolgreiches Klaviertrio vor, das die gesamte Programmgestaltung unter dem Motto „unerhört“ übernimmt. Lassen Sie sich von drei klassischen, romantischen und frühmodernen Trio-Werken überraschen und begeistern!

Hierzu laden wie Sie, Ihre Familie, Freunde und Bekannte recht herzlich ein.

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Reservierung bis spätestens 23. August 2025 an: info@debut-um-11.de (Telefon 02361 23702). **Keine freie Platzwahl**

Eintrittskarten werden chronologisch nach Eingang vergeben und per Mail versendet.

Der Förderverein DEBUT UM 11 freut sich auf Ihren Besuch!

Ihre



Eintritt frei!

Dieser Einladung ist ein Überweisungsformular unserer Bank, der Volksbank Marl-Recklinghausen
IBAN DE29 4266 1008 5106 3781 00, BIC GENODEM1MRL
mit dem Eindruck „Spende“ beigelegt. Diese Spende ist als Ansporn und zur Unterstützung von Studium und Arbeit dieser jungen Musikerinnen und Musiker gedacht. Eine Zuwendungsbestätigung stellen wir auf Wunsch gerne aus.

Interpreten

Das Amelio-Trio wurde 2012 von der Geigerin Johanna Schubert, der Cellistin Merle Geißler und dem Pianisten Philipp Kirchner auf Anregung ihrer seinerzeitigen Instrumentallehrer gegründet. Die drei damals Dreizehnjährigen planten, am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teilzunehmen – und blieben danach als Trio zusammen.



Auf Konzertreisen durch Deutschland und das europäische Ausland führen sie heute neben dem klassisch-romantischen Repertoire immer wieder auch zeitgenössische Musik im Repertoire. Auftritte u. a. in der Alten Oper Frankfurt, im Prinzregententheater München, im Bonner Beethoven-Haus, in der Hamburger Laeiszhalle, bei den Schwetzingen Festspielen oder beim Berner Piano-Trio-Fest bezeugen die hohe Perfektion ihres Zusammenspiels wie die Individualität ihrer Interpretationsansätze.

Nach langjähriger Arbeit mit Angelika Merkle wird das Trio seit 2019 von Oliver Wille (Kuss-Quartett) sowie von Stefan Heinemeyer (ATOS-Trio) an der Hannoveraner Musikhochschule künstlerisch betreut. Wichtige Impulse erhielten sie zudem von Eberhard Feltz, Steven Isserlis und dem Fauré-Quartett.

Der Gewinn des Internationalen Schumann-Kammermusikpreises 2022 in Frankfurt am Main, der Zweite Preis des ARD-Musikwettbewerbs 2023 in München und der Preis des Deutschen Musikwettbewerbs 2024 bahnten dem Trio den Einstieg in seine internationale Karriere.

Die Mitglieder des Ensembles werden durch Stipendien der Deutschen Stiftung Musikleben und des Cusanuswerks gefördert. Johanna Schubert und Merle Geißler spielen auf Instrumenten von Lorenzo Storioni (Cremona 1779) bzw. Georges Chanot (Paris um 1840) aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds.

Eine Debut-CD des Trios mit Werken von Charles Ives, Ludwig van Beethoven, Ursula Mamlok, Johannes Brahms sowie einer Auftragskomposition der Komponistin Birke Bertelsmeier (*1981) wird im September 2025 beim Leipziger Label GENUIN in Zusammenarbeit mit Deutschlandfunk Kultur erscheinen.

Bei ihrem ersten Recklinghäuser Auftritt spielen die Mitglieder des Amelio-Trios ihr Programm „unerhört“. Sie schreiben dazu: „Wenn sich Komponisten dem widersetzen, was von ihnen erwartet wird oder die Mode gerade vorschreibt, kann Musik entstehen, die einzigartig ist, kreativ und unberechenbar.“ Joseph Haydns Lust an der Überraschung, Charles Ives' völlig unkonventionelle, mitunter „verrückte“ Musik, aber auch Johannes Brahms' innovative poetische Gestaltungskraft sind Beispiele solcher „Unerhörtheiten“.

Mit freundlicher Unterstützung durch den Deutschen Musikwettbewerb, ein Projekt des Deutschen Musikrats

